



Nachmittagsbetreuung an der  
Max-Planck-Schule

# Nachmittagsbetreuung an der Max-Planck-Schule „BUCH+BALL“

## Ziele und Organisation

BUCH+BALL ist ein Projekt des Fördervereins „Freundeskreis Max-Planck-Gymnasium Rüsselsheim e.V.“, welches seit 2002 besteht.

### Ziele:

- Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Begleiten und unterstützen beim Erledigen der Hausaufgaben
- Erwerben von struktureller und selbstständiger Arbeitshaltung
- Einüben von Regelmäßigkeiten
- Förderung sozialer Kompetenzen durch z.B. Partner- und Gruppenarbeit
- Ausgleich des Bewegungsmangels

### Zeitlicher und organisatorischer Rahmen:

- Montag - Donnerstag 13.30 Uhr-15.30 Uhr
- **Buch** – vorrangig Erledigung der Hausaufgaben für den nächsten Tag  
danach Wiederholung und Vertiefung des Lernstoffes - Stillarbeiten
- **Ball** - Bewegung, Spiel und Spaß
- Gruppen im Klassenverband
- Betreuung von maximal 100 Schüler\*innen
- vor Buch+Ball besteht die Möglichkeit in der Mensa zu essen
- Monatlicher Beitrag: 60,- €

### Zielgruppe:

- Jahrgangsstufe 5
- bei freien Plätzen auch Jahrgangsstufe 6

### Betreuer\*innen:

- kompetente Studierende als auch Oberstufenschüler\*innen



Nachmittagsbetreuung an der  
Max-Planck-Schule

### **Definition Buch+Ball:**

Unsere Hausaufgabenbetreuung ist kein Nachhilfeunterricht. Bei Fragen oder Unklarheiten seitens der Schüler\*innen werden sie von unseren Betreuer\*innen unterstützt, jedoch ohne das reale Leistungsvermögen zu beeinflussen. Die Überprüfung der Hausaufgaben auf Richtigkeit bleibt in der Hand der Fachlehrer\*innen. Dies wird im Rahmen des Unterrichts durchgeführt.

### **Kommunikation/Informationsaustausch:**

- Regelmäßiger Kontakt mit Schule, Eltern und teilnehmenden Schüler\*innen
- Täglicher Informationsaustausch und Abstimmung mit den Betreuer\*innen
- Durchführung von Elterngesprächen
- Teilnahme an der Gesamtkonferenz der Schule sowie Sitzungen der Steuergruppe für die Nachmittagsbetreuung

### **Regeln und Maßnahmen:**

- Es gilt die Hausordnung der MPS
- Bei Verstößen der Hausordnung oder Regeln bei Buch+Ball, werden Eltern sowie Klassenlehrer informiert
- Wiederholte und grobe Verstöße können zum zeitweiligen oder dauerhaften Ausschluss aus Buch+Ball führen. Die Ordnungsmaßnahme erfolgt durch den Schulleiter

### **Unterstützung durch die Eltern:**

- Für Sauber- und Vollständigkeit des Arbeitsmaterials sorgen
- Die Kinder dazu anhalten, die Arbeitszeit in der Hausaufgabenbetreuung angemessen zu nutzen und die dort aufgestellten Regeln einzuhalten
- Bei Auffälligkeiten oder spezifischen Problemen Kontakt mit Buch+Ball aufnehmen
- Interesse an den Arbeitsergebnissen ihrer Kinder zeigen
- Zusätzliche häusliche Förderung (Lesekompetenz, Kopfrechnen, Aufsätze schreiben, Vokabeln lernen)

### **Evaluation:**

Die Aktivitäten bei Buch+Ball werden regelmäßig mit der Schulleitung und dem Nachmittagskoordinator evaluiert



Nachmittagsbetreuung an der  
Max-Planck-Schule

# Pädagogisches Konzept

## Der Grundgedanke

*Die moderne Gehirnforschung zeigt uns, dass nur Wiederholung und Vertiefung des Lernstoffes zur Speicherung führen. Dafür sind u.a. die Hausaufgaben da. Erst wenn du in eigener Verantwortung eine Aufgabe erledigen kannst, weißt du, dass du den Stoff begriffen hast. Um dies zu kontrollieren, sind die Hausaufgaben da. Hausaufgaben sind sinnvoll.*

Schule soll Lebens- und Lernraum sein, in dem Kinder sich wohl fühlen, soziale Kontakte pflegen, vorhandene Freiräume zum Spielen finden, aber auch vorhandene Pflichten und Angebote verantwortlich wahrnehmen müssen. Der Wunsch, Betreuungsmaßnahmen für Schüler\*innen außerhalb des Unterrichts anzubieten, wurde vom Freundeskreis der Max-Planck-Schule ab dem Schuljahr 2002/2003 durch das Nachmittagsangebot Buch+Ball erfüllt.

Im Anschluss an den regulären Unterricht - von 13.30 Uhr bis 15:30 Uhr - findet ein nachmittägliches Angebot aus Hausaufgabenbetreuung und aktiver Freizeitgestaltung statt, das durch kompetente Studenten\*innen und Oberstufenschüler\*innen betreut wird. Die an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmenden Schüler\*innen sollen sich, neben der sorgfältigen Erledigung der Hausaufgaben, in der Schule und in der Maßnahme wohl fühlen, eine gute schulische Arbeitshaltung und soziale Kompetenz entwickeln, einen gesetzten Ordnungsrahmen einhalten, persönliche Zuwendung durch ihre Betreuer\*innen erfahren und lernen, selbstständig zu arbeiten.

## Das Konzept

### Betreuer\*innen helfen Schüler\*innen

In der Gruppe macht die Arbeit ohnehin mehr Spaß als allein zu Hause und es fällt leichter, auch ungeliebte und lästige Aufgaben zu erledigen, wenn der Einzelne erkennt, dass auch die Anderen lernen und arbeiten. Schüler\*innen erledigen unter Aufsicht und Anleitung von Betreuer\*innen ihre Hausaufgaben. Diese sorgen dafür, dass konzentriert und selbstständig gearbeitet wird. Selbstverständlich wird auf die Einhaltung von Ordnungs- und Umgangsregeln in der Gruppe geachtet.

## Pädagogische Ziele

Schulischer Bereich:

- Verbesserung der Lernmotivation
- Befähigung der selbstständigen Bearbeitung der Hausaufgaben. Es wird die Möglichkeit geboten, die Hausaufgaben zu einem festen Zeitpunkt regelmäßig zu erledigen
- Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit

Sozialer Bereich:

- Einüben von Regelmäßigkeiten
- Erfolge ermöglichen und sichtbar machen
- Verbesserung des Sozialverhaltens und sozialer Kompetenzen



Nachmittagsbetreuung an der  
Max-Planck-Schule

## Formen der pädagogischen Arbeit

- Die Schüler\*innen sollen sich an einen fixen Zeitpunkt gewöhnen, an dem sie ihre Hausaufgaben erledigen. Ein geeigneter Arbeitsplatz und eine Atmosphäre, die konzentriertes Arbeiten ermöglicht, sind hierbei von großer Bedeutung
- Die Gruppen arbeiten im Klassenverband (gleiche Hausaufgaben)

## Methoden und Verfahren

Im Grundsatz orientiert sich die Nachmittagsbetreuung an dem schulinternen Konzept „Lernen lernen“, das für die Klassen 5 und 6 an der Schule etabliert ist. Die am Vormittag von den Lehrern vorgegebenen Strukturen werden nachmittags im Rahmen der Möglichkeiten umgesetzt und fortgeführt. Das Erlernen des selbstständigen Arbeitens ist hierbei ein wesentliches Ziel, aber auch Partner- und Gruppenarbeit zur Förderung sozialer Kompetenzen werden innerhalb der Gruppen in der „Buchstunde“ ermöglicht, sofern die Erledigung der Hausaufgaben nicht davon beeinträchtigt wird, und findet u. a. auch in der „Ballstunde“ Anwendung.

- Vereinbaren und Einüben von (Verhaltens-) Regeln, die den erfolgreichen Ablauf der Hausaufgabenbetreuung gewährleisten
- Erledigen der Hausaufgaben in einem angemessenen Zeitrahmen (ca. 60-70 Minuten). Ein begrenzter Zeitrahmen hilft beim zielorientierten, konzentrierten Arbeiten und gibt die Möglichkeit zur Selbstkontrolle
- Die Schüler\*innen erhalten nach Bedarf und Möglichkeit individuelle Unterstützung und werden insbesondere zu selbstständigem Arbeiten angeleitet. Die Betreuer\*innen sollen keinen Nachhilfeunterricht geben, sondern nur Hilfestellung leisten um das reale Leistungsvermögen der Schüler\*innen nicht zu verschleiern.
- Die Betreuer\*innen achten darauf, dass die Hausaufgaben in guter Arbeitsatmosphäre und möglichst vollständig erledigt werden. Allerdings hängt dies vom Umfang der Hausaufgaben und der Arbeitsweise der Schüler\*innen ab.

## Spiel, Bewegung, Aktivitäten, .....

Hausaufgabenbetreuung bedeutet aber nicht nur arbeiten und lernen. Nach Erledigung der Hausaufgaben können die Schüler\*innen aus einer Vielzahl sportlicher und gesellschaftlicher Aktivitäten wählen. Dies kann auch gruppenübergreifend sein. Die Teilnahme an diesen Angeboten ist freiwillig. Es gibt aber auch die Möglichkeit, die Seele baumeln zu lassen, über den Schultag zu sprechen und Erlebtes auszutauschen. Wunschaktivitäten seitens der Schüler\*innen stehen wir immer offen gegenüber.

Durch das gemeinsame Verbringen der freien Zeit nach Unterrichtsende werden neue Schüler\*innen schneller in die Gemeinschaft integriert, es entstehen darüber hinaus auch klassenübergreifende Kontakte und Freundschaften. Die Schüler\*innen entwickeln sich sowohl im sprachlichen als auch im sozialen Bereich. Sie verbessern ihre kommunikative Kompetenz und können diese im täglichen Miteinander anwenden.



Nachmittagsbetreuung an der  
Max-Planck-Schule

## **Regeln – Ein Wort an die Schüler\*innen**

Damit jeder sich bei Buch+Ball wohlfühlt, gelten bei uns Regeln die alle einhalten sollten. Wichtigste Regel ist ein freundlicher und respektvoller Umgang mit deinen Mitschüler\*innen und Betreuer\*innen.

### **Wenn du erfolgreich in der Schule sein möchtest:**

- erledige deine Hausaufgaben selbstständig, leserlich, ordentlich und sauber
- wiederhole und vertiefe deinen Lernstoff
- denke immer an alle nötigen Arbeitsmaterialien
- sprich nur in normaler Lautstärke damit deine Mitschüler\*innen nicht gestört werden
- hebe die Hand und rufe nicht in die Gruppe, wenn du um Hilfe bittest
- nutze das Angebot deiner Betreuer für Klassenarbeiten zu üben

### **Bitte achte bei deiner Heftführung darauf, dass du**

- das Datum an den Rand schreibst
- die Überschriften und Merksätze optisch hervorhebst
- gut leserlich und nicht über den Rand schreibst
- auf kariertem Papier eine Zeile frei lässt
- Tabellen oder Zeichnungen mit einem Lineal und angespitztem Bleistift zeichnest

### **Wir einigen uns darauf, dass du**

- ausschließlich deutsch sprichst
- pünktlich und höflich bist und keine Schimpfwörter benutzt
- sowohl deinen Platz als auch den Klassenraum ordentlich verlässt (Tisch sauber, Stuhl hochgestellt)
- die Anweisungen der Betreuer akzeptierst
- mit Arbeits- oder Spielmaterialien von B+B pfleglich umgehst
- die Zeit vor Buch+Ball zum Essen nutzt. Im Klassenraum darf nur getrunken werden
- dein/e Smartphone/Smartwatch ausgeschaltet und in der Schultasche lässt
- die Schulvereinbarung und Hygieneregeln auch bei uns beachtest

### **Deine Rechte bei Buch+Ball**

- hast du ein Problem in der Gruppe - wende dich an deine Betreuer
- hast du ein Problem mit deinen Betreuern dann wende dich an Frau Siebeneichner oder Frau Bohn im Büro von Buch+Ball

### **Du wirst sehen:**

Wer pünktlich und ohne Aufforderung mit seinen Hausaufgaben beginnt und dabei die Grundregeln des Lernens beachtet, wird früher fertig und somit viel mehr Freizeit haben.